

Uebersicht über die Post- und Telegraphen-Gebühren

I. Inlandsverkehr einschließlich Saargebiet

Briefe	im Orts- verkehr	im Fern- verkehr
bis 20 g	R.M. —.08	R.M. —.15
" 250 g	" —.15	" —.30
" 500 g	" —.20	" —.40
Postkarten	" —.05	" —.08
mit Antwort zweimal	" —.05	" —.08
Drucksachen (Orts- und Fernverkehr)		
bis 20 g		R.M. —.04
" 50 g		" —.05
" 100 g		" —.08
" 250 g		" —.15
" 500 g		" —.30

Drucksachen in Form einfacher, offen ver-
sandter Karten, auch mit anhängenden Ant-
wortkarten R.M. —.03

Geschäftspapiere und Rücksendungen

bis 250 g	R.M. —.15
" 500 g	" —.30

Warenproben bis 250 g	" —.15
" 500 g	" —.30

Briefpäckchen (Einschreiben, Nachnahme, Rück-
schein nicht zulässig) Größe 25:15:10 oder
30:20:5 oder Rollenform 30:15 cm. bis 1 kg
(ohne Paketkarte) R.M. —.60

Päckchen 40:25:10 oder 50:20:10 oder 40:30:5
oder Rollenform 75:10 cm. bis 2 kg (ohne
Paketkarte) R.M. —.40

Einschreibengebühr " —.30

Rückscheingebühr " —.30

Postaufträge wie für einen Einschreibbrief nebst
Vorzeigengebühr von R.M. —.20

Einzustellgebühr bei Vorauszahlung

	im Orts- bestellbez.	im Land- bestellbez.
a) für eine Briessendung	R.M. —.40	R.M. —.80
b) für ein Paket	" —.60	" 1.20

Wertbriefe (Freimachungszwang)

	bis 20 g	bis 250 g	bis 500 g
im Ortsverkehr	bis R.M. 100.— —.58	— .65	— .70
" 500.—	— .68	— .75	— .80
im Fernverkehr	bis R.M. 100.— —.65	— .80	— .90
" 500.—	— .75	— .90	1.—

Für jede weiteren R.M. 500.— erhöhen sich
vorstehende Sätze um R.M. —.10

Vorzeigengebühr für Nachnahmen
für eine Brief- oder Paketsendg. R.M. —.20
Höchstgrenze der zuläss. Nachn. R.M. 1000.—

Postanweisungen und Postschekzettelarten

	Post- anweil.	Telegr.* Postanw.	Postsch.- Zettelart.
b. R.M. 10.—	R.M. —.20		R.M. —.10
" " 25.—	" —.30	R.M. 2.50	" —.15
" " 100.—	" —.40	" 3.—	" —.20
" " 250.—	" —.60	" 3.50	" —.25
" " 500.—	" —.80	" 4.—	" —.30
" " 750.—	" 1.—	" 4.50	" —.40
" " 1000.—	" 1.20	" 5.—	" —.50
	je R.M. 250.—	mehr	" —.10
über R.M. 2000.—	(unbeschränkt)		" 1.—
R.M. 250 ob. einen Teil davon	mehr	R.M. 1.—	

Postschekke (Barauszahlung)

- Für jede Barausz. R.M. —.15 Grundgeb.
+ 1/2 v. Tauf. (Rassensch., Zahlungsanw.)
- Für jede bargeldlose Begleichung 1/10 vom
Tausend (Rassenschek)
- Ueberweisungen kostenfrei

Telegramme jedes Wort Mindestgeb.

a) im Ortsverkehr	R.M. —.08	R.M. —.80
b) im Fernverkehr	" —.15	" 1.50

Dringende Telegramme zehnfache Gebühr
Blitztelegramme zehnfache Gebühr
Brieftelegramme R.M. —.05 R.M. 1.50
Gütdrungs-Telegramme neben der
Telegrammgebühr R.M. 1.—

Gewöhnliche Pakete (Reistgewicht 20 kg)

	1. Zone bis 75 km	2. Zone bis 150 km	3. Zone bis 375 km	4. Zone bis 750 km	5. Zone bis 750 km
b. 5 kg	50	60	80	80	80
b. 6 kg	60	80	110	115	120
b. 7 kg	70	100	140	150	160
b. 8 kg	80	120	170	185	200
b. 9 kg	90	140	200	220	240
b. 10 kg	100	160	230	255	280
j. weit. kg	10	15	20	25	30

Wertpakete: 1. Paketgebühr wie vorstehend

2. Versicherungsgebühr, für je 500 R.M.
der Wertangabe R.M. —.10

3. Behandlungsgebühr

- für versiegelte Wertpakete
bis 100.— R.M. einschließlich " —.40
über 100.— R.M. " " —.50
- für unversiegelte Wertpakete
(zulässig bis 300.— R.M.) " —.10

Für Pakete nach dem Saargebiet und der
Freien Stadt Danzig besondere Gebühren.